

ERFURT
WEIMAR
JENA Die Impulsregion



DIE IMPULSREGION



INVESTIEREN IN EUROPAS MITTE
INVESTING IN THE CENTRE OF EUROPE

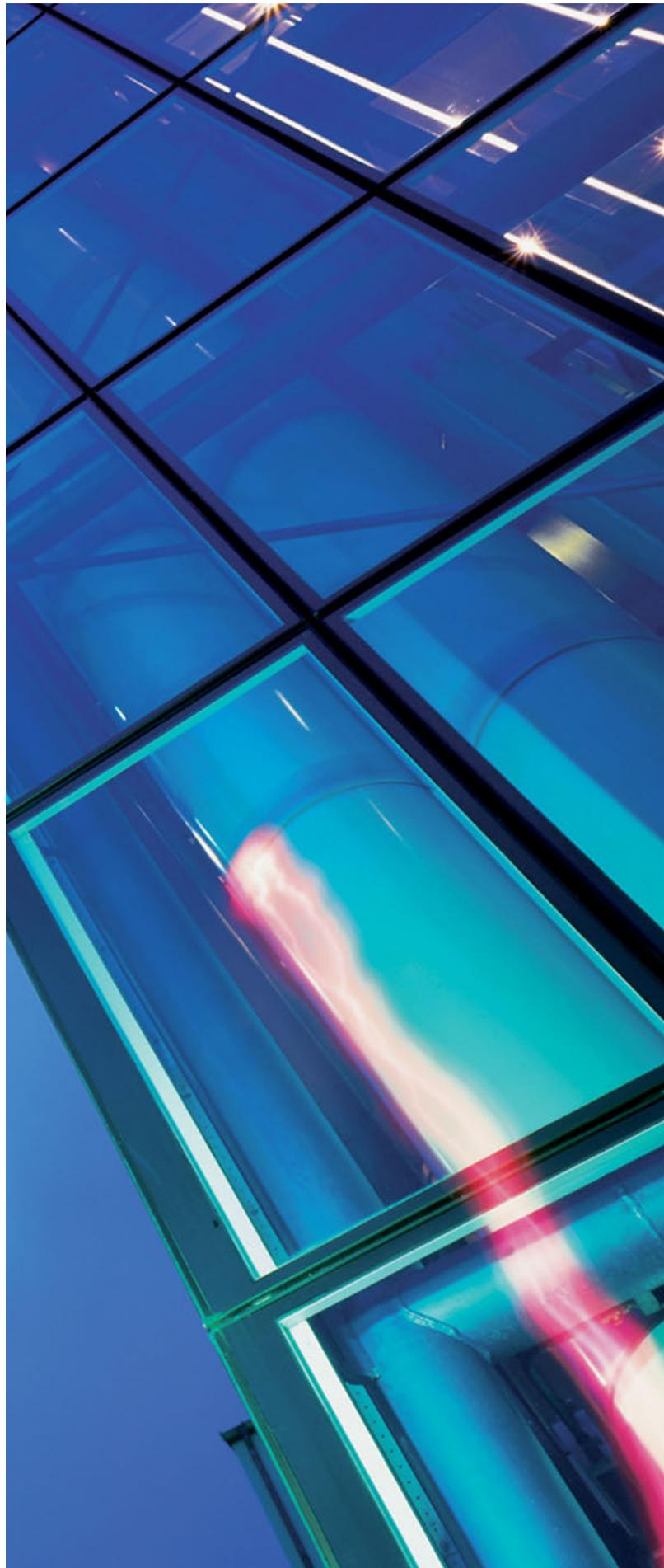




INHALT.CONTENTENTS

Vorwort Foreword	3
Impulsregion. Mitten in Europa Impulsregion. In the centre of Europe	4
Impulsregion. Leben mit Qualität Impulsregion. For quality of life	6
Erfurt. Die Landeshauptstadt Erfurt. State capital	8
Weimar. Die Kulturstadt Weimar. City of culture	10
Jena. Die Lichtstadt Jena. City of Light	12
Weimarer Land. Herz der Region Weimarer Land. Heart of the region	14
Impulsregion. Standort mit Zukunft Impulsregion. A region with a bright future	16

Kontakt Contact	18
Impressum Imprint	21



VORWORT. FOREWORD



Andreas Bausewein
Oberbürgermeister
Landeshauptstadt Erfurt
Mayor of the State Capital of Erfurt



Stefan Wolf
Oberbürgermeister
Stadt Weimar
Mayor of the City of Weimar



Dr. Albrecht Schröter
Oberbürgermeister
Stadt Jena
Mayor of the City of Jena



Hans-Helmut Münchberg
Landrat Kreis Weimarer Land
District Administrator
of the Weimarer Land

≡ WILLKOMMEN IN DER IMPULSREGION!

Erfurt, Weimar, Jena und das Weimarer Land – unser Standort in der Mitte Deutschlands ist „Die Impulsregion“ und das mit gutem Recht. Kreativität, Innovation, Hochtechnologie und Spitzenforschung bestimmen den Herzschlag der Region und setzen Impulse über ihre Grenzen hinaus.

Den unbestreitbaren Erfolg machen die engen Kooperationen von Wirtschaft und Wissenschaft sowie zahlreiche Clusterinitiativen und Kompetenznetzwerke möglich. Die Stärke der Impulsregion liegt in der Einheit von Konzept und Umsetzung. Hier treffen gute Ideen auf große Chancen. Regelmäßig werden aus den neuesten Forschungsergebnissen marktfähige Produkte entwickelt.

Die individuellen Charaktere der drei Städte und des Landkreises bilden in ihrer Verbindung eine einzigartige Komposition aus wirtschaftlichem Wachstum, zukunftsorientierter Forschung, kulturellem Reichtum und hoher Lebensqualität. Attraktive Wohn- und Arbeitsbedingungen sowie ein reiches Kultur- und Freizeitangebot machen die Region zu einem beliebten Investitionsstandort.

Die ökonomische Struktur in der Impulsregion ist vielseitig ausgeprägt, neben traditionellen Wirtschaftszweigen etablieren sich stetig neue und innovative Branchen, die von den exzellenten Voraussetzungen unseres Standortes profitieren.

Lernen Sie unsere Städte Erfurt, Weimar, Jena und das Weimarer Land auf den folgenden Seiten kennen und überzeugen Sie sich von den Vorteilen der Impulsregion!

≡ INTRODUCING A REGION WITH A BRIGHT FUTURE

Erfurt, Weimar, Jena and the Weimarer Land: we have branded our location at the heart of Germany as the *Impulsregion* – the region of drive and dynamism. And it's a title it fully deserves. Creativity, innovation, high-tech industries and cutting-edge research are the heartbeat of the local economy and resonate far beyond the immediate region.

This unquestionable success is made possible by the close integration of business and research as well as by the many cluster initiatives and knowledge-based networks. Turning tomorrow's visions into today's reality is our biggest strength. Great ideas are given a great opportunity to flourish. Marketable products incorporating the latest research findings are being developed here regularly.

The individual features of Erfurt, Weimar, Jena and the Weimarer Land together offer a unique composition of economic growth, pioneering research, cultural heritage and quality of life. Excellent housing, attractive working conditions and a wide choice of entertainment and leisure activities make the region a popular investment location.

The region's economy is highly diversified – new and innovative sectors, which benefit from our outstanding locational advantages, are continually emerging alongside the more traditional industries.

Read on to learn more about Erfurt, Jena, Weimar and the Weimarer Land, and the many benefits our dynamic region offers.



IMPULSREGION. MITTEN IN EUROPA

IMPULSREGION. IN THE CENTRE OF EUROPE

Der Puls der Region

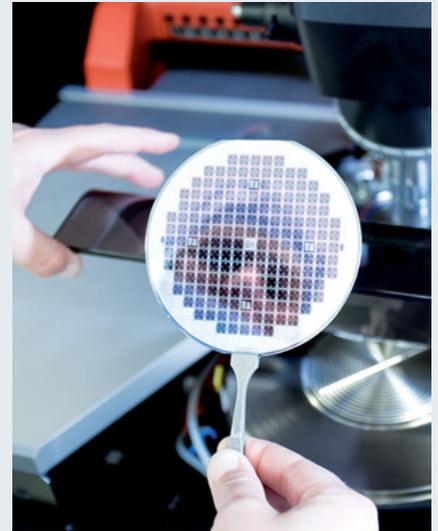
In der Mitte Thüringens laufen die Fäden zusammen – in der Impulsregion wird geplant, geforscht und gewirtschaftet, hier werden die wichtigen Entscheidungen getroffen.

The heartbeat of the region

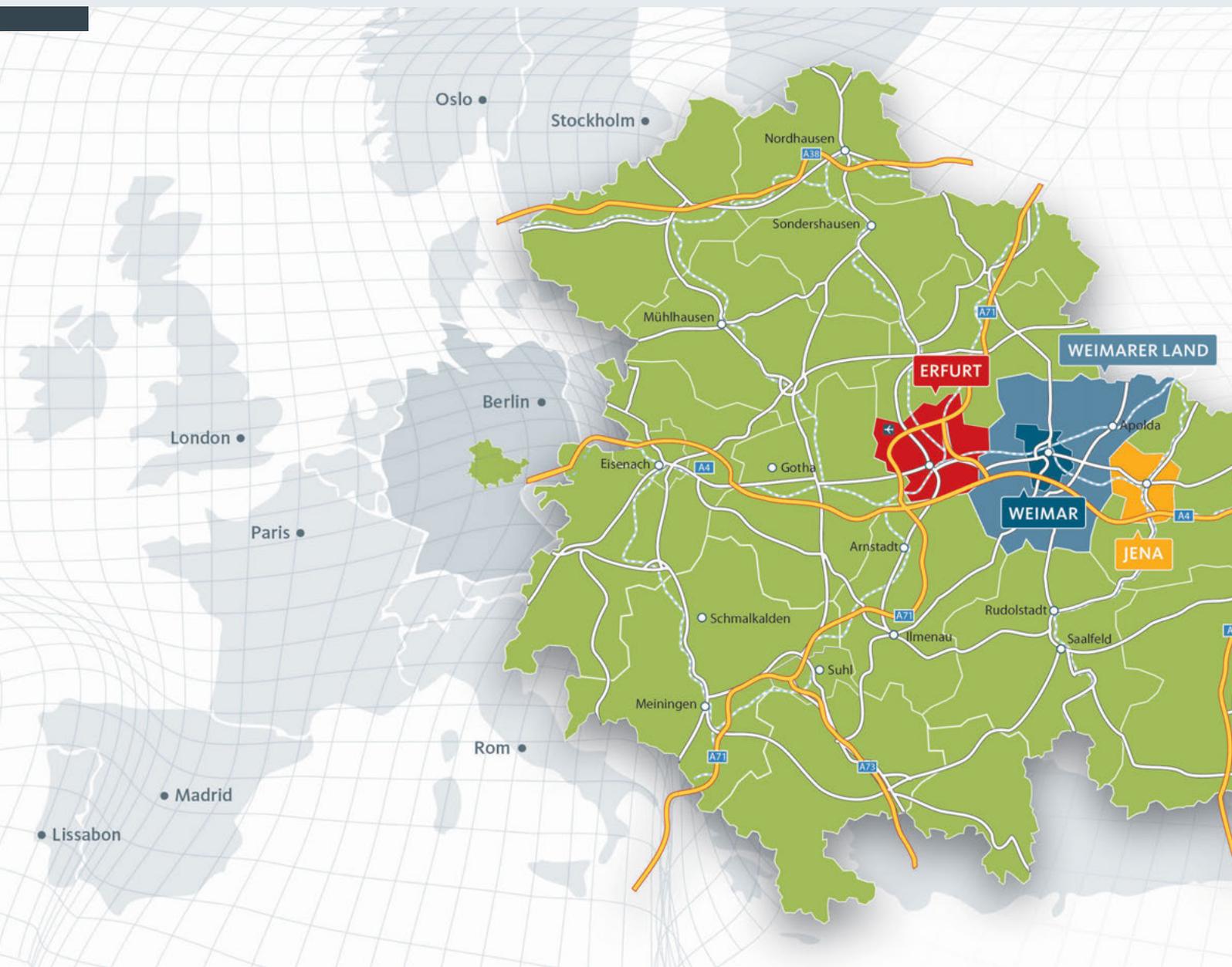
The heart of Thuringia is where it all comes together – in the 'Impulsregion', people are making plans, carrying out research, doing business and making important decisions.

■ VIER STARKE PARTNER

Erfurt, die traditionelle Handelsstadt an der Via Regia, ist einer der wichtigsten deutschen Logistikstandorte und hat sich zu einem Zentrum der Halbleitertechnologie, aber auch der Medienproduktion entwickelt. Weimar ist ein weltweit bekannter Symbolort, der für europäische Kultur, Politik und den Aufbruch in die Moderne durch das Bauhaus steht. Jena ist führender Technologie- und Wissenschaftsstandort und belegt in deutschlandweiten Rankings immer vordere Plätze. Das Weimarer Land hat große Tradition in der Strickwarenindustrie und mit dem Apolda European Design Award einen internationalen Designpreis geschaffen.



Die Impulsregion – Hightech-Standort
The Impulsregion – high-tech location





Güterverkehrszentrum Erfurt
Freight transportation centre Erfurt



Lange Nacht der Wissenschaften in Jena
Long night of the sciences in Jena

In Zukunft investieren

In der Impulsregion profitieren Unternehmen von den exzellenten Förderbedingungen, der Begleitung durch erfahrene Wirtschaftsförderer und dem direkten Draht zu den Entscheidern.

Investing in the future

In our region of drive and dynamism, businesses benefit from a range of incentives, the support of experienced development agencies and direct contact with decision-makers.

LOGISTISCHE VORTEILE

Die zentrale Lage der Impulsregion – mitten in Deutschland und Europa – sorgt für kurze Wege in die deutschen Metropolen. Mit dem Flughafen Erfurt-Weimar, zahlreichen ICE-Verbindungen und Bundesautobahnen ist man in kurzer Zeit in Berlin, München, Hamburg, Frankfurt/Main oder Dresden. Unsere Region verbindet West- und Osteuropa. Weltweit operierende Unternehmen profitieren von den logistischen Vorteilen und arbeiten von hier für den asiatischen und nordamerikanischen Markt.



VIELFÄLTIGE FÖRDERUNG

Thüringens Förderprogramme unterstützen alle Reifestadien neuer Produkte und Technologien. Dazu kommen finanzielle Hilfen in zukunftsweisenden Bereichen wie Umweltschutz und Energieeffizienz, Forschung, Entwicklung und Innovation flankiert von finanziellem und fachkundigem Beistand für innovative Unternehmensgründungen. Außerdem fördern Programme des Thüringer Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Technologie und der Agentur für Arbeit Maßnahmen zur Qualifizierung von Mitarbeitern.

GUT BERATEN

Die erfahrenen Wirtschaftsförderer in Erfurt, Weimar, Jena und dem Weimarer Land unterstützen Sie von der Standortberatung über die Begleitung der Genehmigungsverfahren bis zur Inbetriebnahme Ihrer Investition. Weiterführend stehen sie im Geschäftsalltag als Ansprechpartner zur Begleitung und Weiterentwicklung unternehmerischer Perspektiven bereits ansässiger Firmen zur Verfügung. Auf Landesebene bietet die Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen mbH (LEG) Hilfe bei Förderfragen und der Rekrutierung von Fachkräften an.

Erfurt, a traditional centre of trade on the *via regia*, is one of Germany's major logistics hubs and has emerged as a key player both in the semiconductor industry and in media production. Weimar is renowned around the world as a symbol of European culture and politics and of the dawn of the modern age as articulated by the Bauhaus. Jena leads the way in technology and research, and consistently achieves high positions in nationwide rankings for Germany. The Weimarer Land – the region surrounding

Weimar – has a long-standing tradition as a centre of *couture* and hosts the internationally regarded European Design Awards in Apolda. Situated in the heart of Germany and Europe, we offer quick and easy access to Germany's major cities. Global enterprises utilise these logistical advantages and use the region as a base for the Asian and North American markets. Thuringia's development programme also offers support for all stages in the lifecycle of new products and technologies.



IMPULSREGION. LEBEN MIT QUALITÄT

IMPULSREGION. FOR QUALITY OF LIFE

Bildung und Kultur erleben

Junge Familien, Auszubildende, Studenten und Fachkräfte aus dem In- und Ausland finden in der Impulsregion ausgezeichnete Bedingungen vor. Unsere Schüler und Schulen belegen bei Leistungsvergleichen immer vordere Plätze.

Education and culture

Young families, apprentices, students and skilled workers – whether from Germany or abroad – enjoy a wealth of opportunities in Erfurt, Jena, Weimar and the Weimarer Land. Our schools and pupils consistently excel in nationwide league tables.



Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar
The LISZT SCHOOL of Music Weimar



Bauhaus-Universität Weimar

FAMILIE UND KARRIERE

Die Impulsregion wächst – in der Wirtschaftsleistung, aber auch in der Bevölkerungszahl. 20 Prozent der Einwohner Thüringens leben mittlerweile hier und genießen das außergewöhnlich hohe Maß an Lebensqualität. Kulturelle Vielfalt, attraktive Freizeitangebote sowie erstklassige Schulen und Bildungseinrichtungen schaffen ein optimales Umfeld für Familien, für den Start der Kinder ins Leben und für junge Menschen in der Ausbildung.

Die Zufriedenheit mit den Angeboten führt zu einer Betreuungsquote, die in der Impulsregion fast doppelt so hoch ist wie im Bundesdurchschnitt. Fundierte Erziehung und Bildung haben in Thüringens Kernland eine lange Tradition. Unsere Schulen und Hochschulen erhalten in den europaweiten Vergleichen regelmäßig Spitzenbewertungen.

HERVORRAGENDE AUSBILDUNG

Unsere Schulen genießen einen ausgezeichneten Ruf. Die Schüler-Lehrer-Relation ist die beste bundesweit, nirgendwo in Deutschland sind die Klassenstärken geringer. An staatlichen und privaten Einrichtungen werden die Talente und die Fachkompetenz von morgen gefördert. An der internationalen Schule Thüringens, „Thuringia International School“ (ThIS) lernen ausländische und deutsche Kinder gemeinsam und erarbeiten sich international gültige Abschlüsse. Beson-

dere Begabungen und Interessen fördern das Weimarer Musikgymnasium Schloss Belvedere, die Sportgymnasien in Jena und Erfurt und diverse Spezialklassen. Auch in Sachen Ausbildung gilt der stark ausgeprägte Netzwerkgedanke der Impulsregion: Betriebe, Bildungsträger und Wirtschaftsverbände kooperieren mit Weitsicht, um Talente auszubilden und Perspektiven für junge Menschen zu schaffen.

KLASSIK TRIFFT MODERNE

Weltberühmte Dichter, Musiker und Philosophen wählten unsere Region als Heimat. In einer der ältesten Kulturlandschaften zeugen UNESCO-Welterbestätten und jahrhundertealte Architektur von europäischer Kulturgeschichte. Dieser Geist lebt heute weiter in unseren Theatern, Opernhäusern und Festivals. Museen und Galerien zeigen neben den

historischen Meistern zeitgenössische Avantgarde und Gegenwartskunst. Das „Kunsthau Apolda Avantgarde“ ist mit seinen viel beachteten regionalen und internationalen Ausstellungsprojekten auch über die Grenzen Thüringens hinaus bekannt.

Die Domstufen-Festspiele in Erfurt, der Weimarer Sommer, Vollmondkonzerte in der Toskana Terme oder die Jenaer Kulturarena begeistern jedes Jahr zehntausende Zuschauer aus ganz Deutschland. Ob Open-Air-Festivals, Stars auf der großen Bühne in der Erfurter Messehalle, Newcomerbands in kleinen Clubs oder DJs in einer der vielen Szenekneipen, das kulturelle Angebot ist groß. Buntes Marktreiben und zahlreiche Volksfeste sorgen ebenso für Abwechslung wie reizvolle Landschaften und verträumte Kurorte, die zum Entspannen einladen.

The Impulsregion is growing – both in terms of economic output and population. Quality of life here is exceptionally high. Cultural diversity, an attractive choice of leisure activities and a first-class education system right up to university level make our region ideally suited for young families. Our schools enjoy an outstanding reputation. At the Thuringia International School (ThIS), for example, children from Germany and

around the world learn together as they work towards the International Baccalaureate. And in times long past, world-famous poets, musicians and philosophers chose the region as their home. In an age-old centre of culture, UNESCO World Heritage sites and a wealth of historical architecture bear witness to European cultural history – a spirit that continues to thrive today in our theatres, opera houses at our festivals.



Fachhochschule Erfurt
Erfurt University of Applied Sciences

Wissen schafft Wirtschaft

An unseren Universitäten und Fachhochschulen studieren insgesamt über 40.000 junge Menschen, die von internationalen Forschungsk Kooperationen, Bachelor- und Masterprogrammen profitieren. Als Fachkräfte werden sie in einer der attraktivsten Wirtschaftsregionen Europas ausgebildet.

Prosperity through knowledge

A total of over 40,000 young people study at our universities, working towards bachelor's and master's degrees and benefiting from international research partnerships. It is a fantastic opportunity to be educated in one of Europe's most attractive economic regions.

KREATIVES POTENZIAL

Top im Ingenieurwesen und bei den Hochtechnologien, aber auch in den klassisch kreativen Branchen Architektur, Software, Medien, Internet und Design – Kreativität ist eine unserer Stärken. Die Verbindung von Wirtschaft und Wissenschaft hat oberste Priorität in der Impulsregion.

Ausgebildet wird in innovativen Studiengängen an der Universität Erfurt, der Bauhaus-Universität und der Musikhochschule Weimar, der Friedrich-Schiller-Universität Jena und mehreren Fachhochschulen. Diverse hochschulnahe oder freie Forschungseinrichtungen fördern den Wissenstransfer in die Wirtschaft. Die zukünftigen Ingenieure, Mediziner, Wissenschaftler und Künstler stellen ein kreatives Zukunftspotenzial für die nach-

haltige Entwicklung unserer Wirtschaftsunternehmen. Zumal in unmittelbarer Nachbarschaft der Impulsregion weitere renommierte Hochschulen ausbilden, wie zum Beispiel die Technische Universität in Ilmenau. Unserer hochkarätigen Wissenschaftslandschaft und der engen Zusammenarbeit mit der Wirtschaft verdankt die Impulsregion ihren exponierten Stellenwert.

WIRTSCHAFT MIT ZUKUNFT

Die Mitte Thüringens ist zu einer der bedeutendsten Forschungs- und Technologieregionen Europas gewachsen. Investoren wissen unsere Stärken zu schätzen. Unsere Region bietet moderne Infrastruktur, sehr gute Förderbedingungen, hoch qualifizierte Fachkräfte und effektive Synergien.

INNOVATIVE TECHNOLOGIEN

Innovative Technologie- und Wachstumsbranchen wie Optische Technologien, Medizintechnik, Software und E-Commerce, Greentech, Bio- und Nanotechnologie werden in der Impulsregion besonders gefördert. Forschungseinrichtungen und Unternehmen entwickeln die Technologien der Zukunft Hand in Hand. So werden aus guten Ideen und Konzepten greifbare Produkte, die mit sehr guten Erfolgsaussichten auf dem Weltmarkt platziert werden können.



X-FAB Semiconductor Foundries AG Erfurt

We are leaders in engineering and high-tech fields, but also in architecture, software, media, internet and design, where creativity is our strength. The integration of business and research takes highest priority. The engineers, doctors, researchers and artists of the future offer a huge amount of creative potential that will sustain a thriving commercial sector. The region at the heart of Thuringia has emerged

as one of Europe's major centres for research and technology. Investors have come to appreciate our strengths. Innovative technology and growth sectors such as optical technologies, medical solutions, software and e-commerce, greentech, biotechnology and nanotechnology are particularly well nurtured. Research institutes and businesses work hand in hand to develop the technologies of the future.



ERFURT. DIE LANDESHAUPTSTADT

ERFURT. STATE CAPITAL

Tradition trifft Innovation

Die Landeshauptstadt Erfurt ist das wirtschaftliche und verwaltungstechnische Zentrum des Freistaates und ermöglicht dank seiner zentralen Lage kurze Wege innerhalb ganz Europas.

Tradition meets innovation

The state capital Erfurt is the economic and administrative centre of Thuringia and is well connected to the whole of Europe thanks to its central location.



Flughafen Erfurt-Weimar
Erfurt-Weimar Airport



Krämerbrücke Erfurt
Merchants' Bridge Erfurt

EXZELLENT ANBINDUNG

Nicht nur die exzellente Anbindung an die Autobahnen A4 und A71, der Erfurter Ring und der Flughafen Erfurt-Weimar machen Erfurt als Wirtschaftsstandort attraktiv. Auch auf der Schiene glänzt die Landeshauptstadt durch optimale Erreichbarkeit. Der moderne Hauptbahnhof ist Knotenpunkt der Hochgeschwindigkeitsstrecken Frankfurt/Main–Leipzig/Dresden und Berlin–München. So sorgt er für schnelle Verbindungen im transeuropäischen Netz (TEN). Dazu bietet das Güterverkehrszentrum Erfurt – eines der größten in Deutschland – beste logistische Bedingungen im Schienengüterverkehr zwischen Ostsee und Mittelmeer.

The A4 and A71 highways running close by, the 'Erfurter Ring' and Erfurt-Weimar Airport make Erfurt particularly attractive for businesses. Erfurt is also quick and easy to reach by train. As well as the fantastic infrastructure, investors are enticed by the modern office buildings, service centres and factories, the easily accessible commercial areas and the highly skilled workforce, as well as the character and charm of the city itself. Erfurt also

BESONDERES FLAIR

Investoren schätzen neben der hervorragenden Infrastruktur, den modernen Büro-, Dienstleistungs- und Fabrikgebäuden, den sehr gut erschlossenen Gewerbeflächen und dem hohen Potenzial an qualifizierten Fachkräften besonders die emotionale Überzeugungskraft und die Ausstrahlung der Stadt. Die hohe Lebensqualität verdankt Erfurt auch der einzigartigen Kulisse eines der größten mittelalterlichen Stadtkerne Deutschlands. Das zieht neben Touristen aus aller Welt vor allem Familien und Unternehmer in die Hauptstadt des Freistaates. Als Lebensmittelpunkt bietet sie für jede Zielgruppe, jeden Anspruch und Geldbeutel Wohnmöglichkeiten, vom mittelalterlichen Fachwerk über Jugend-

stil bis hin zur modernen Architektur. Die kurzen und schnellen Wege machen Erfurt als zweitgrößten Messeplatz in den neuen Bundesländern zudem zu einem gefragten Kongress- und Tagungsort.

has one of the largest medieval old towns in Germany – another reason why it is such a great place to live. As a business location, Erfurt stands out for its diversified economy and the way in which new and traditional industries work together. The city's business portfolio ranges from engineering, microtechnology, foodstuffs industry and horticulture to logistics and media production, the latter particularly for children.

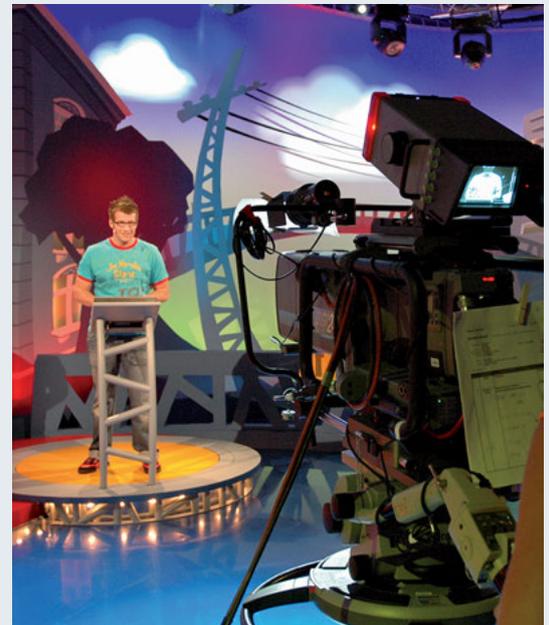
stil bis hin zur modernen Architektur. Die kurzen und schnellen Wege machen Erfurt als zweitgrößten Messeplatz in den neuen Bundesländern zudem zu einem gefragten Kongress- und Tagungsort.

ENGAGIERTES MITEINANDER

Erfurt als Wirtschaftsstandort zeichnet sich durch seine Branchenvielfalt und das Miteinander von traditionellen und neuen Wirtschaftszweigen aus. So bestimmen bereits seit Anfang des 20. Jahrhunderts Maschinen- und Anlagenbau, Mikrotechnologie, Nahrungsgüterwirtschaft und Gartenbau das Unternehmensprofil der Stadt. Die (Kinder-) Medienproduktion mit dem Kinderkanal von ARD und ZDF, dem KinderMedienZentrum, dem MDR Landesfunkhaus und vielen kreativen Start-ups haben das Branchenbild in der jüngeren Vergangenheit ebenso geprägt wie die Logistik. Neben einer der ältesten Universitäten Deutschlands und zwei Fachhochschulen sorgen Fachschulen, Bildungszentren und private Bildungseinrichtungen für die praxisorientierte Ausbildung junger Fachkräfte. Die Vernetzung der Unternehmen und die Zusammenarbeit innovativer Ausbildungs- und Forschungseinrichtungen garantieren ein hohes wirtschaftliches Entwicklungspotenzial für Erfurt.



Messe Erfurt
Erfurt exhibition centre



KI.KA - der Kinderkanal von ARD und ZDF
KI.KA children's TV channel

GEWERBEFLÄCHEN IN ERFURT	GESAMTFLÄCHE (netto)	GRÖSSTE FREIE FLÄCHE
GVZ Erfurt Güterverkehrszentrum	218,0 Hektar	12,0 Hektar
Gewerbegebiet ILZ Internationales Logistikzentrum	77,4 Hektar	15,0 Hektar
Gewerbegebiet Ludwigstein	39,2 Hektar	3,5 Hektar

Am traditionellen Mikroelektronikstandort Erfurt fertigt die weltweit führende Foundrygruppe für analoge und gemischt analog-digitale Halbleiteranwendungen **X-FAB Semiconductor Foundries AG** Mikrochips auf Silizium-Wafern für Anwendungen in den Bereichen Automobilindustrie, Unterhaltungselektronik, Industrie und Medizin.

Im Jahr 2012 eröffnete der Online-Versandhändler **Zalando** ein neues Logistikzentrum in Erfurt. Auf mehr als 120.000 m² werden im „größten Kleiderschrank Europas“ Schuhe, Mode oder auch Sportartikel gelagert und von dort aus europaweit verschickt. Ebenfalls in Erfurt sitzt ein Teil der Content-Produktion von Zalando: die Teams fotografieren, texten oder layouts und setzen damit die Produkte des Zalando-Shops in Szene.

Als einer der zentralen Produktions- und Servicestandorte des Schuler Konzerns in Europa fertigt die **Schuler Pressen GmbH** in Erfurt Anlagen für die Automobil-, Zuliefer-, Elektro- und Haushaltsgeräteindustrie.

Das **Siemens Generatorenwerk Erfurt** gehört dem Bereich Power Generation der Siemens AG an. Das Erfurter Werk ist das Kompetenzzentrum für Entwicklung, Konstruktion, Fertigung und Vertrieb von luftgekühlten Industriegeneratoren bis 230 MVA.

Der Standort Erfurt beheimatet nicht nur ein IKEA-Einrichtungshaus, sondern auch Deutschlands größtes Logistikzentrum des Unternehmens. Die **BLG Bremer Lagerhaus-Gesellschaft** bewegt als Betreiber jährlich bis zu 3,2 Millionen Paletten, um 45 IKEA-Häuser mit den beliebten Möbeln zu versorgen.

Die **Melexis GmbH** ist ein innovatives, international tätiges Unternehmen, das vor allem für die Automobilindustrie Mikrochips entwickelt. Fast jeder Fahrzeughersteller baut Melexis-Produkte in seine Modelle ein. In Erfurt werden die Kernkomponenten für die Automobile von morgen entworfen – umweltfreundlich, für Sicherheit & Fahrkomfort.

≡ ALTER GEIST UND NEUE LEHREN

Universität Erfurt

- 5.600 eingeschriebene Studierende
- staatswissenschaftliche, philosophische, erziehungswissenschaftliche und katholisch-theologische Fakultät mit insgesamt 40 Studiengängen
- Max-Weber-Kolleg für kultur- und sozialwissenschaftliche Studien
- Willy Brandt School of Public Policy

Fachhochschule Erfurt

- rund 4.600 Studierende
- sechs Fakultäten mit insgesamt 13 Studiengängen
- enger Praxisbezug durch Kooperation mit Partnern aus der Wirtschaft
- Institute „Verkehr und Raum“ und „proTUL“

private Adam-Ries-Fachhochschule

- duale, praxisbezogene Studiengänge

Auswahl der Institute und Forschungseinrichtungen:

- CiS Forschungsinstitut für Mikrosensorik und Photovoltaik
- Kompetenzdreieck „Optische Mikrosysteme“
- Institut für Mikroelektronik- und Mechatroniksysteme (IMMS)
- Solartestlab
- Fraunhofer-Institut für Digitale Medientechnologie, Abteilung Kindermedien (IDMT)
- Leibniz-Institut für Gemüse- und Zierpflanzenbau
- Lehr- und Versuchsanstalt Gartenbau



WEIMAR. DIE KULTURSTADT

WEIMAR. CITY OF CULTURE

Kluge Köpfe gestalten die Zukunft

Im Zentrum der Impulsregion vereint die Kulturstadt Weimar Wirtschaftsinnovation mit kultureller Vielfalt und Lebensqualität.

Great minds shape the future

In the heart of the region, the cultural hub Weimar unites business innovation with rich heritage and a high quality of life.



Bauhaus-Universität Weimar



congress centrum neue weimarahalle
congress centre neue weimarahalle

INTERNATIONALE SPITZE

Idyllisch eingebettet in eine abwechslungsreiche Kulturlandschaft behauptet Weimar Jahr für Jahr seine internationale Spitzenstellung im Tourismus. Aber nicht nur Besucher aus aller Welt zieht es nach Weimar. Der hochwertige Kongressstandort ist auch ein Geheimtipp als Adresse für Wirtschaftsunternehmen. Weimar bietet hervorragende Rahmenbedingungen für international orientierte wissensintensive Branchen – von medialen und planerischen Dienstleistungen bis zum spezialisierten verarbeitenden Gewerbe. Das reiche Bildungs- und Kulturangebot, das attraktive Lebensumfeld und der qualitativ hochwertige Immobilienmarkt haben die Kulturstadt zum beliebten Wohnort von Führungskräften und jungen Familien gemacht. Angebote, wie die Internationale Schule, das renommierte Musikgymnasium Belvedere, vielfältige Schulangebote und hervorragende Kinderbetreuungsein-

richtungen schaffen ein ideales Umfeld für junge Familien.

MAGNET FÜR JUNGE MENSCHEN

Berufsschulen, Bildungszentren, die Bauhaus-Universität Weimar, die Hochschule für Musik FRANZ LISZT und die Forschungsbibliothek Herzogin Anna Amalia ziehen junge Menschen in die Stadt, die seit 1993 kontinuierliches Bevölkerungswachstum aufweist. Kein Wunder, dass Weimar in den neuen Bundesländern die höchste Dichte an Unternehmen der Kreativwirtschaft vorweisen kann. Von der Architektur bis zum Film, von der Werbung bis zur Softwareentwicklung, vom Theater bis zum Industriedesign entsteht in Weimar ständig Neues. An den Fakultäten Architektur, Bauwesen, Medien und Gestaltung der Bauhaus-Universität Weimar werden Experten insbesondere darin geschult, fachübergreifend für unterschiedlichste Marktanforderungen zu denken.

IDEEN UND FORSCHUNG

Im Umfeld von Kultur, Architektur, Medien und innovativem Ingenieurwesen produzieren die Chemie-, Kunststoff- und Nahrungsmittelbranche sowie metallverarbeitende Unternehmen. An der Bauhaus-Universität Weimar, an Forschungseinrichtungen und Instituten wird für die Bauindustrie, die internationale Automobilindustrie und die Medizinbranche geforscht.

Metallverarbeitende Unternehmen stellen hier Spezialmaschinen her, härten Hochlastteile, fertigen Hebebühnen für chinesische Schiffswerften oder Bagger und Minenräumer. Im Bereich Chemie und Kunststoffe werden nanoskalige Stoffe entwickelt, der größte Standort der Bayer AG für Hormonpräparate produziert hier, verfahrenstechnische Produktionsabläufe und ganze Fabriken werden in Weimar geplant.

Idyllically situated in a landscape of great variety, Weimar becomes more popular as an international tourist destination with every passing year. But it's not just holidaymakers who travel from all over the world to visit Weimar. The town is also a first-class location for conferences and a hotspot for

business and enterprise. Weimar offers outstanding facilities for knowledge-intensive sectors with an international outlook. In a place more commonly associated with culture, architecture, the media and innovative engineering, there is a strong production and research base in the chemicals, plastics, food

and metal processing industries. Vocational schools, training academies, the Bauhaus-Universität Weimar, the Liszt School of Music and the Duchess Anna Amalia research library attract young people to Weimar, where a high concentration of creative companies offer excellent prospects for the future.



Einkaufen in Weimar
Shopping in Weimar



Nanotechnologie bei IBU-tec Weimar
Nanotechnology at IBU-tec in Weimar

GEWERBEFLÄCHEN IN WEIMAR	GESAMTFLÄCHE (netto)	GRÖSSTE FREIE FLÄCHE
Misch-, Gewerbe- und Industriegebiet Kromsdorfer Straße	53,0 Hektar	2,5 Hektar
Gewerbe- und Industriegebiet An der Buttergrube Weimar-Legefild	35,2 Hektar	5,0 Hektar

Der Weltmarktführer in Wirbelschicht- und Strahlschichttechnologie **Glatt Ingenieurtechnik GmbH** plant weltweit neue Produktionsstätten für große Pharma-Unternehmen.

Mit der größten Produktionsstätte für hormonhaltige Tabletten und Dragees ist die **Bayer Weimar GmbH & Co. KG** einer der größten Arbeitgeber der Kulturstadt. In Mitteldeutschland gibt es keinen größeren Hersteller für diese Präparate.

IBU-tec entwickelt und produziert nano- bis mikroskalige Pulverstoffe, Granulate und Suspensionen mit einzigartigen Eigenschaften für die Bereiche Life-Science und Green-Tech.

Der internationale **Hydrema**-Konzern mit seinem Werk in Weimar ist Spezialist bei der Entwicklung, Fertigung und dem weltweiten Vertrieb hydraulisch betriebener Baumaschinen und Minenräumfahrzeuge.

Virtuelle Produktentwicklung ist Spezialität der **dynardo GmbH**. Die Software „optiSLang“ für Zuverlässigkeits- und Sensitivitätsanalysen sowie Robust Design Optimierung hat weltweit nur drei Mitbewerber.

Seit 1991 werden in Weimar Coca-Cola-Produkte für den ostdeutschen Markt abgefüllt. Die **Coca-Cola Erfrischungsgetränke AG** ist das größte Getränkeunternehmen in Deutschland.

Seit 2014 finden Existenzgründer und Unternehmer im neuen **Gewerbezentrum für die Kreativwirtschaft** in unmittelbarer Nähe zur Bauhaus Universität beste Bedingungen für die Umsetzung innovativer Ideen in zukunftsfähige Geschäftsmodelle.

≡ KREATIV AUSGEBILDET

Bauhaus-Universität Weimar

- 4.200 Studierende, davon 18 Prozent aus dem Ausland
- 40 Studiengänge

Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar

- derzeit etwa 900 Studierende, davon 30 Prozent aus dem Ausland

Auswahl der Institute und Forschungseinrichtungen:

- Materialforschungs- und -prüfanstalt Weimar (MFPA)
- Institut für Fertigteiletechnik und Fertigbau Weimar e.V. (IFF)
- Forschungsinstitut für Tief- und Rohrleitungsbau Weimar e.V. (FITR)
- Institut für angewandte Bauforschung Weimar gGmbH (IAB)
- Knoten Weimar – Internationale Transferstelle Umwelttechnologien GmbH
- ISWÖ-Institut für Wasserwirtschaft, Siedlungswasserbau und Ökologie GmbH
- F.A. Finger-Institut für Baustoffkunde
- Institut für Strukturmechanik (ISM)
- Institut für Europäische Urbanistik
- Bauhaus Transferzentrum Design
- Bauhaus-Film-Institut
- Internationales Kolleg für Kulturtechnikforschung und Medienphilosophie
- Institut für Musikwissenschaft
- Zentrum für Klassikforschung
- Kolleg Friedrich Nietzsche



JENA. DIE LICHTSTADT

JENA. CITY OF LIGHT

Wirtschaft und Wissenschaft mit Weltruf

Jena ist führender Technologie- und Wissenschaftsstandort und eine der jüngsten Städte Deutschlands. Für über 25.000 Studierende bietet die Lichtstadt beste Karrierechancen.

Business and research with a global reputation

Jena is a leading centre for technology and research and one of the youngest cities in Germany. It offers a wealth of exciting career opportunities for more than 25,000 students.



Kneipenmeile Wagnersgasse
A string of pubs along Wagnersgasse



Hochtechnologiezentrum
Centre of high-technology

HIGH-TECH STANDORT

Jena ist ein Erfolgsstandort für internationale Hochtechnologie-Unternehmen wie Zeiss, Jenoptik, Schott, Intershop und Analytik Jena. Sie setzen auf Wissen und Können hochqualifizierter Fachkräfte. Nahezu dreißig Prozent aller Beschäftigten in Jena haben einen Hochschulabschluss – das ist die zweithöchste Quote in ganz Deutschland. Beim „Capital“-Städteranking schaffte es Jena in die Top Ten der wirtschaftsstärksten Städte Deutschlands. Leistungsstarke Netzwerke aus Wirtschaft und Wissenschaft bilden die Grundlage für in Jena ansässige Firmen, um in kurzen Innovationszyklen Produkte zu entwickeln, patentieren und weltweit zu vertreiben. Zu den Branchenschwerpunkten gehören Photonik, Medizintechnik, Labortechnik sowie E-Commerce. Auch die Forschung in den Bereichen Medizin, Mikrobiologie, Neue Materialien

und Ökologie wird stark vorangetrieben. An mehr als 30 wissenschaftlichen Institutionen und Zentren, darunter mehrere Max-Planck-, Leibniz- und Fraunhofer-Institute, Fakultäten der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Thüringens größte Fachhochschule, das Universitätsklinikum und der international renommierte Beutenberg-Campus, forschen etwa 4.500 Wissenschaftler. Zwei Gründerzentren, der Technologie- und Investitionspark Jena (TIP) und das BioInstrumenteZentrum Jena (BIZ) bieten jungen Unternehmen optimale Startbedingungen.

STADT DER WISSENSCHAFT

Als „Stadt der Wissenschaft 2008“ vom Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft ausgezeichnet, liegt Jena laut einer Studie bundesweit auf Platz zwei im Untersuchungsbereich „Hochqualifizierte“. Hier leben überdurchschnittlich viele Na-

turwissenschaftler, Ingenieure und Techniker. Unternehmer und Forscher finden in Jena den idealen Standort zum Verwirklichen ihrer Ideen.

BESTE KARRIERECHANCEN

Neben einer vielfältigen und anspruchsvollen Schullandschaft bieten die zahlreichen Forschungseinrichtungen der Stadt beste Karrierechancen für Fachkräfte aus dem In- und Ausland. Die 1558 gegründete Friedrich-Schiller-Universität Jena ist seit Jahrhunderten Zentrum für Bildung und Forschung. Schnelle Wege durch nachbarschaftliche Nähe aller Institutionen und Unternehmen sowie eine starke kommunale Unterstützung intensivieren den Ausbau der Wissenschaftsstadt. Als Investition in die Zukunft gewährleistet eine Kita-Betreuungsquote von über 70 Prozent und eine sehr gute Hortplatzversorgung die Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Jena serves as a successful base for international high-tech companies such as Zeiss, Jenoptik, Schott, Intershop and Analytik Jena. These firms tap into the know-how and skills of a highly educated workforce. Close to thirty percent of all employees in Jena are graduates – the second-highest proportion in the whole of Germany. The Friedrich Schiller Uni-

versity Jena, founded in 1558, has been a centre of education and research for hundreds of years. Results-oriented networks drawing on business and research expertise give Jena-based companies a platform to develop, patent and globally market products in rapid innovation cycles. Photonics, medical technology, laboratory equipment as well as

e-commerce are among the main focus areas. And there is also a lot of progress being made in the fields of medicine, microbiology, new materials and green technology. Around 4,500 scientists and academics do research at more than 30 institutions and centers in Jena, including the internationally acclaimed Beutenberg Campus.



Jena JenTower



Campusleben in Jena
Campus life in Jena

AUSGEWÄHLTE GEWERBEFLÄCHEN IN JENA	GESAMTFLÄCHE (netto)	GRÖSSTE FREIE FLÄCHE
JenA4 – Industrie- und Gewerbestadt Jena-Lobeda	18,2 Hektar	1,2 Hektar
Jena21 – Technologiepark Südwest	13,3 Hektar	1,4 Hektar
Gewerbegebiet Zwätzen-Ost	9,5 Hektar	1,2 Hektar
Gewerbegebiet Am Egelsee	4,3 Hektar	1,5 Hektar

Die Kernkompetenz von **Carl Zeiss** in Jena liegt im Bereich der Entwicklung und Fertigung optomechanischer Systeme und Baugruppen. Die **Carl Zeiss Meditec AG** aus Jena ist führender Medizintechnik-Anbieter für Augenheilkunde und Neuro-, Hals-, Nasen- und Ohrenchirurgie. Die **Carl Zeiss Microscopy GmbH** entwickelt und vertreibt Komplettlösungen für die biomedizinische Forschung, das Gesundheitswesen und die Industrie. Das Produktspektrum umfasst Lichtmikroskope, Systeme für die konfokale Mikroskopie und Spektrometrie.

Als integrierter Optoelektronik-Konzern ist die **Jenoptik AG** in den fünf Sparten Laser- und Materialbearbeitung, Optische Systeme, Industrielle Messtechnik, Verkehrssicherheit sowie Verteidigung und Zivile Systeme aktiv.

SCHOTT in Jena entwickelt und produziert seit 125 Jahren Spezialglas, Spezialwerkstoffe, Komponenten und Systeme. Das Unternehmen beliefert internationale Kunden der Branchen Hausgeräteindustrie, Pharmazie, Solarenergie, Elektronik, Optik und Automotive.

Alere Technologies entwickelt und produziert Produktplattformen für die medizinische Diagnostik. Der Schwerpunkt der Entwicklung ist auf innovative Schnelltests und anspruchsvolle portable Analysegeräte gerichtet.

Die **Analytik Jena AG** ist führender Anbieter modernster Analysemesstechnik für industrielle und wissenschaftliche Anwender, die insbesondere in den Bereichen Umwelt, Life Science, Biotechnologie und Energie tätig sind.

Als Pionier der Branche verfügt die **Intershop AG** über eine beispiellose Erfahrung im E-Commerce. Davon profitieren inzwischen weltweit mehr als 500 große und mittelständische Unternehmen.

≡ GRENZENLOS DENKEN

Friedrich-Schiller-Universität Jena

- ca. 20.000 Studierende, davon 9 Prozent aus dem Ausland

Ernst-Abbe-Fachhochschule Jena

- rund 5.000 Studierende
- drei Ausbildungssäulen: Ingenieurwissenschaften, Betriebswirtschaft, Sozialwissenschaften

Auswahl der Institute und Forschungseinrichtungen:

- Institut für Photonische Technologien
- Fraunhofer-Institut für Angewandte Optik und Feinmechanik
- Helmholtz-Institut Jena
- Leibniz-Institute (Altersforschung, Naturstoffe/Infektionsbiologie)
- Max-Planck-Institute (Biogeochemie, Chemische Ökologie, Ökonomik)
- Bundesforschungsinstitut für Tiergesundheit
- Zentrum für Molekulare Biomedizin
- Innovent e. V. Technologieentwicklung Jena
- Institut für Fügetechnik und Werkstoffprüfung
- Universitätsklinikum Jena
- Zentrum für Innovationskompetenz Septomics
- JenAge, Jenaer Zentrum für die Systembiologie des Alterns
- Zentrum für Innovationskompetenz „ultra optics“
- Abbe Center & Abbe School of Photonics
- InfectoGnostics
- Innovationscluster Green Photonics



WEIMARER LAND. HERZ DER REGION

WEIMARER LAND. HEART OF THE REGION

Starke Kulturlandschaft

Das Weimarer Land mit seiner Kreisstadt Apolda ist als landschaftlich faszinierender und wirtschaftlich attraktiver Standort das Herzstück der Impulsregion.

A landscape for business

The Weimarer Land including its administrative centre Apolda offers both countryside of scenic beauty and a landscape for economic success.



Apolda European Design Award
Apolda European Design Awards



Toskana Terme Bad Sulza
Thermal bath 'Toskana Terme' Bad Sulza

SEHR GUTE BEDINGUNGEN

Dank der sehr guten Rahmenbedingungen für die Neuansiedlung von Unternehmen hat sich das Weimarer Land in der jüngeren Vergangenheit zum attraktiven Wirtschaftsstandort entwickelt. Neu erschlossene Gewerbegebiete bieten Unternehmen hervorragende Entwicklungsmöglichkeiten. Hier wird in leistungsstarken, innovativen und hochtechnisierten Branchen wie Maschinenbau, Metallverarbeitung, Kunststoff und Chemie, Holzverarbeitung, Bau- und Nahrungsmittelindustrie, optische- und Textilindustrie produziert und entwickelt. Die ansässigen Firmen profitieren vor allem von Synergien: Wirtschaftskraft, Lebensqualität, Bildungsangebote, kulturelle Vielfalt und attraktive Landschaft wirken hier zusammen.

OPTIMALE ANBINDUNG

Am Weimarer Land kommt man nicht vorbei: Die A4 und der Anschluss an die A9 und A71 sorgen für eine optimale Anbindung, ebenso wie kurze Wege zur Bahn und die Nähe zum Flughafen. Die gesamte Region hat sich zum beliebten Wohnstandort für die Fachkräfte der Nachbarstädte Erfurt, Weimar und Jena etabliert.

DIE „TOSKANA DES OSTENS“

Neben der neuen Wirtschaftskraft in der Region kann sich das Weimarer Land auf seine ursprünglichen Vorzüge verlassen. Der Norden wird wegen seiner fruchtbaren Böden und großflächigen Ebenen insbesondere landwirtschaftlich genutzt. In den südlichen Teil mit den sanft bewaldeten Hügeln, dem Landschaftsschutzgebiet „Mittleres Ilmtal“, dem Ilmtal-Radwanderweg und über 500 Kilometer ausgebauten Wanderwegen zieht es überwiegend Touristen und Erholungsuchende. Die „Toskana des Ostens“ verdient sich ihren Namen mit Weinanbaugebieten, Heilquellen in den beiden Kurorten Bad Sulza und Bad Berka, der Toskana- und Avenida-Therme und der wunderbaren Natur.

In recent years, the Weimarer Land has emerged as an attractive business location thanks to the many fantastic advantages it offers for relocating companies. The European Design Awards in Apolda have firmly established the region in the consciousness of the European fashion industry. Companies based in the area benefit greatly from synergies, which are generated by economic strength, qual-

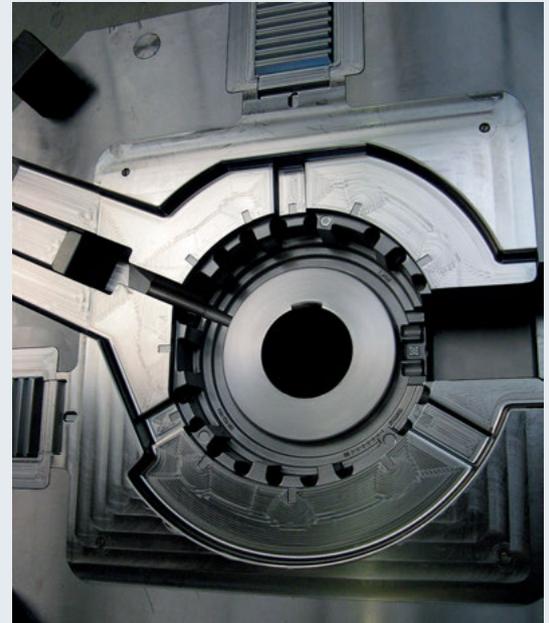
EUROPÄISCHE MODE

Die 400-jährige Tradition der Strickwarenindustrie ist auch heute in der Region Apolda durch Strick- und Textilbetriebe lebendig. Darüber hinaus hat der „Apolda European Design Award“ Stadt und Region fest im Bewusstsein der europäischen Modewirtschaft verankert. Dieser international anerkannte Zukunftspreis lockt die talentiertesten Studenten der europäischen Designhochschulen nach Apolda. Wolfgang Joop und Karl Lagerfeld verliehen hier schon Preise und stellten ihre Kunst aus. Dank der Unterstützung neuer Medien fördert das neu entwickelte „Apolda Designer Network“ die Kommunikation der jungen Modedesigner mit den großen Firmen der Branche.

ity of life, educational opportunities, a wealth of culture and outstanding natural beauty. But the region has always had lots going for it, even before the current boom. In Germany, it is known as the 'Tuscany of the East' because of its wine-growing regions, its two mineral spa resorts of Bad Sulza and Bad Berka, and its glorious scenery. And even the thermal baths here have Tuscany in their name...



Organmodelle Deutschland, Ottmannshausen



DMF Werkzeugbau GmbH, Nohra

GEWERBEFLÄCHEN IM WEIMARER LAND	GESAMTFLÄCHE (netto)	GRÖSSTE FREIE FLÄCHE
Gewerbe- und Industriegebiet Gewerbepark B 87 Apolda	78,9 Hektar	11,0 Hektar
Gewerbegebiet Ulla-Nohra-Obergrunstedt (UNO)	154,0 Hektar	3,8 Hektar



GolfResort Weimarer Land
Golf course 'Weimarer Land'



Historische Mühle Eberstedt
Historic mill Eberstedt

Farben für Playmobil-Figuren, Samsonite-Koffer und für nahezu jedes in Deutschland hergestellte Auto entwickelt die **GRAFE Gruppe** in Blankenhain. Das Vorzeigeunternehmen verfügt über eine der größten Forschungsabteilungen der Branche.

Die **Viega GmbH & Co. KG** stellt am Standort in Großheringen Rohrleitungssysteme für die Gebäude- und Versorgungstechnik sowie den industriellen Anlagen- und Schiffbau her und ist im Bereich der Pressverbindungstechnik Weltmarktführer.

Die Prozessentwicklung der Firma **Hörisch-Präzision GmbH** umfasst die Beratung bei der fertigungsgerechten Gestaltung von Präzisionsdrehteilen bis zur Konstruktion von Montage- und Handlingsautomaten. Die Produkte werden weltweit in der Automobil-, Uhren-, und Elektroindustrie, Elektronik sowie der Medizin- und Sicherheitstechnik eingesetzt.

Die **Fresnel Optics GmbH** ist seit 1991 Spezialist für die Entwicklung und Herstellung hochpräziser, mikrostrukturierter Optiken aus Kunststoff. Diese werden weltweit in der Solar- und Beleuchtungsindustrie, dem Automotive- und Displaybereich sowie im Gerätebau zur effizienten Energie- und Lichtnutzung eingesetzt.

Die **KTW Kunststoff-Technik GmbH** wurde 1990 gegründet und beschäftigt sich hauptsächlich mit der Betoninstandsetzung und Bauwerksabdichtung. Schwerpunkte der Tochtergesellschaft, der KTW Fassadentechnik GmbH, ist die Sanierung und Instandsetzung von Balkonen, Terrassen sowie Fassaden und Flachdächer. Die KTW Umweltschutztechnik GmbH, als 2. Tochtergesellschaft, ist mit der Spezialabdichtung im Bereich Boden- und Gewässerschutz in Tanklagern und Raffinerien, an Abwasseranlagen sowie mit der Sanierung an Windenergie-Fundamenten beschäftigt.

Strickchic ist ein familiengeführter Traditionsbetrieb, der seit 1896 nunmehr in der 5. Generation modische Strickwaren vollstufig im eigenen Werk in Apolda fertigt. Seit 2005 beschäftigen wir uns unter dem Label warmX auch mit sogenannten Smart Textiles, also textiler Sensorik, Datenleitung, Stimulation und textilen Stromkreisen im weitesten Sinne. Das populärste Kind dieser Gattung ist sicher unsere beheizbare Unterwäsche, die direkt auf der Haut und ohne Drähte heizen kann.



IMPULSREGION. STANDORT MIT ZUKUNFT

IMPULSREGION. A REGION WITH A BRIGHT FUTURE

Innovation im Fokus

Die Impulsregion ist Ballungsraum zukunftsorientierter Technologie: von Optoelektronik bis Biotechnologie, von Baustoffwissenschaften bis Mikrotechnologie, von Pharma- bis Präzisionstechnik.

Innovation in focus

Our dynamic region is a hub of future-oriented technology – from optoelectronics to biotechnology, from material sciences to microtechnology, from pharmaceuticals to precision engineering.



KOMPETENTE NETZWERKE

Organisiert in Clusterinitiativen und Kompetenznetzwerken macht die Spezifik der vernetzten Branchen die Impulsregion einzigartig. So haben sich hier Mikrotechnologie, Medien, Architektur und Bauen, Augenheilkunde und Biomedizintechnik agglomert. Weltweite Relevanz genießen die Bereiche optische Technologie, Medizintechnik, Kunststoff-, Solar- und Werkstofftechnik, die branchenintern weitere Spezialcluster hervorbringen.

PHOTONIK, OPTIK UND BIOTECH

Rund um Jena sind international führende Cluster im Bereich der Optik, Photonik sowie Biotechnologie tätig. Kompetenzen in den Bereichen Biologie, Chemie, Physik, Medizin und Mikrosystemtechnik werden in der Region gebündelt.

MEDIZINTECHNIK

Als eine der starken und forschungsintensivsten Wachstumsbranchen Thüringens ist die Medizintechnik traditionell mit entsprechender Infrastruktur insbesondere im Raum Jena international hervorragend aufgestellt. Hier werden innovative diagnostische und therapeutische Verfahren,

unter anderem in der Augenheilkunde generiert und weltweit führende Unternehmen bieten ein weites Leistungsspektrum an.

DESIGN UND MEDIEN

Der „Apolda European Design Award“ lockt Designer, Fachpublikum und Besucher aus ganz Europa ins Weimarer Land. Die Film- und Fernsehbranche hat sich fest in der Region etabliert. Das Bauhaus Film Institut und das Nivre Greenscreen Studio in Weimar sowie das KinderMedienZentrum in Erfurt bieten beste Voraussetzungen für schöpferisches Arbeiten in der Region.

ARCHITEKTUR UND BAUEN

Das Netzwerk CIB.Weimar e.V. bindet die baunahen Ingenieure, Unternehmen und Forschungseinrichtungen der Region ein. Entwicklung, Vermarktung und Implementierung innovativer Materialien, Produkte, Prozesse und Methoden im Bauwesen werden hier gefördert.

STARK DURCH CLUSTER

Die Stärke der Impulsregion liegt in der Kooperation von Forschern und Entwick-

lern mit branchenbezogenen Dienstleistern, Spezialisten und Zulieferern, die sich auf modernste Infrastruktur verlassen können. Es herrschen hervorragende Rahmenbedingungen für Synergien, die durch gemeinsame Forschung und Konstruktion, Produktentwicklung und Vermarktung in den Clustern und Netzwerken optimal genutzt werden.

The region offers a unique mix of cluster initiatives and knowledge-based networks. Optical technology, medical solutions, plastics, and materials engineering enjoy international relevance and give rise to further sector-specific clusters. The researchers and developers are supported by a strong network of specialist service providers, enterprises and suppliers, all of which rely on the region's state-of-the-art infrastructure. Medical technology is one of the strongest and most research-intensive growth sectors in Thuringia. In and around Jena internationally oriented companies and institutions develop innovative diagnostic and therapeutic procedures, for example in ophthalmology.

NETZWERK / CLUSTER	SITZ	BEREICH	UNTERNEHMEN/ EINRICHTUNGEN
Logistik Netzwerk Thüringen e.V. www.logistik-netzwerk-thueringen.de	Erfurt	Logistik	ca. 40
SolarInput e.V. www.solarinput.de	Erfurt	Photovoltaik	ca. 60
Forschungs- und Industriezentrum Erfurt e.V. www.fiz-erfurt.de	Erfurt	Hochtechnologie	ca. 40
MNT Mikro-Nanotechnologie Thüringen e.V. www.mikronanotechnik.de	Jena / Erfurt	Mikrosystemtechnik	ca. 30
PolymerMat e.V. www.polymermat.de	Ilmenau / Weimarer Land	Kunststofftechnik	ca. 40
OptoNet e.V. www.optonet-jena.de	Jena	Optische Technologien	ca. 90
Branchenverband medways e.V. www.medways.eu	Jena	Medizintechnik, Biotechnologie	ca. 50
Biotechnologie Life Sciences Mitteldeutschland www.cluster-biotechnologie.de	Jena	Biotechnologie, Life Sciences	ca. 20
TowerByte eG www.towerbyte.de	Jena	Software, E-Commerce	ca. 30
Fachgruppe „Präzision aus Jena“ www.praezision-aus-jena.de	Jena	Präzisionstechnik	ca. 40
Kreativtage Weimar www.kreativ-etage.de	Weimar	Kreativwirtschaft	ca. 25
CIB.Weimar e.V. www.cib-weimar.net	Weimar	Bautechnologie, Ingenieurwesen	ca. 20

Die hier wiedergegebenen Zahlen der Mitwirkenden enthalten auch Beschäftigte an Institutionen, die nicht in der Impulsregion ansässig sind. Die Hauptgruppe der jeweiligen Mitglieder ist jedoch in der Impulsregion konzentriert.



≡ **KREIS WEIMARER LAND**

Landratsamt Weimarer Land
Landrat Hans-Helmut Münchberg
Bahnhofstraße 28
99510 Apolda
Telefon: +49 (0) 3644 - 540 200
Post.Landrat@WL.Thueringen.de

Landratsamt Weimarer Land
Amt für Wirtschaftsförderung und
Kulturpflege
Bahnhofstraße 28
99510 Apolda
Telefon: +49 (0) 3644 - 540 221
post.wiku@wl.thueringen.de

www.weimarer.land.de
www.weimarer.land.de/wirtschaft

≡ **DIE IMPULSREGION**

Erfurt-Weimar-Jena-Weimarer Land
Die Geschäftsstelle der Impulsregion
c/o Stadtverwaltung Erfurt
Postanschrift: 99111 Erfurt
Telefon: +49 (0) 361 - 655 2331

www.impulsregion.de



IMPRESSUM. IMPRINT

Erfurt-Weimar-Jena-Weimarer Land
Die Geschäftsstelle der Impulsregion
c/o Stadtverwaltung Erfurt
Postanschrift: 99111 Erfurt
Telefon: +49 (0) 361 - 655 2331

www.impulsregion.de



Redaktion: Arbeitsgruppe EXPOReal

Texte: Christian Brüheim (werkraum.media)

Übersetzung: Nigel Greens, www.lingserve.co.uk

Gestaltung, Satz, Lithos: www.werkraum-media.de

Druck: Druckerei Schöpfel GmbH, Weimar

Fotos: Archiv Fachhochschule Erfurt (Jörg Behrens): S.7, r.

Art-Kon-Tor Kommunikation: U2-S.1 / S.12-13 / S.16 / S.18-19

Bauhaus-Universität Weimar (Nathalie Mohadjer): S.6-7 / S.10, l.

CiS Forschungsinstitut für Mikrosensorik und
Photovoltaik GmbH: S.4

DMF Werkzeugbau GmbH: S.15, r.o.

Flughafen Erfurt-Weimar: S.8, l.

Golfresort Weimarer Land: S.15, r.m.

HME GmbH & Co.KG: S.15, r.u.

Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar
(Alexander Busch): S.6, l.

IBU-tec (Tobias Adam): S.11, r.

JenaWirtschaft (Jürgen Scheere, U1, r. / S.13, m. /

Anna Schroll: S.13, r.)

Media & Communication Systems (MCS) GmbH Thüringen:
S.9, r.

Thomas Müller: S.14, l.

Organmodelle Deutschland DTM Gruppe: U1, m. / S.15, m.

Pressestellen der Städte und des Landkreises: S.3

Sebastian Reuter: S.5, r.

Stadt Jena: S.12, l.

Stadtverwaltung Erfurt (R. Lemitz: U1, l. / S.5, l.) / S.9, m.

Toskanaworld GmbH: S.14-15

weimar GmbH (Ralph Kallenbach: S.10-11 / S.11, m. /

Guido Werner: U1, o. / S.20-21)

X-FAB Semiconductor Foundries AG: S.7, u.



WWW.IMPULSREGION.DE

ERFURT
WEIMAR
JENA Die Impulsregion